

Gewalt *in der Familie*

wer
schlägt
daer
geht.

wir helfen weiter
ifs Gewaltschutzstelle
Tel. 05-1755-535



Gemeinsam stark

Die ifs Gewaltschutzstelle bietet Beratung und Unterstützung für Opfer von häuslicher Gewalt.

Wer von Gewalt in der Familie oder im nächsten Umfeld betroffen ist und in Angst und Unsicherheit lebt, findet in der ifs Gewaltschutzstelle Hilfe. Die Beraterinnen informieren, beraten und begleiten. Je nach Bedürfnis können betroffene Personen einfach nur Informationen einholen oder über ihre individuelle Situation sprechen.

Die ifs Gewaltschutzstelle

ist eine gesetzlich anerkannte Opfer-schutz-einrichtung. Das Team besteht aus Sozialarbeiterinnen, Psychologinnen, Juristinnen und Pädagoginnen. Das Beratungsangebot ist kostenlos und die Mitarbeiterinnen der Gewaltschutzstelle unterliegen der Schweigepflicht.

Schutz vor Gewalt in der Familie

Durch das Bundesgesetz zum Schutz vor Gewalt in der Familie können Polizei und Gericht gewalttätige Personen aus der Wohnung weisen und ihnen die Rückkehr sowie die Kontaktaufnahme verbieten.

Betroffene von häuslicher Gewalt bzw. Gewalt im nächsten Umfeld benötigen oftmals Unterstützung durch Polizei und Gericht. In diesem Zusammenhang informiert die Gewaltschutzstelle über:

- **Wegweisung:** Die Polizei weist eine Person aus der Wohnung, wenn von ihr eine Gefahr für andere ausgeht.

- **Betretungsverbot:** Die Person, von der Gefahr ausgeht, darf zwei Wochen lang nicht in die Wohnung zurückkehren.
- **Einstweilige Verfügung:** Der Person, von der Gefahr ausgeht, wird für mehrere Monate verboten, in die Wohnung zurückzukehren, sich an bestimmten Orten aufzuhalten, bzw. es wird ihr aufgetragen, jeden Kontakt zu vermeiden.
- **Prozessbegleitung:** Beratung, Begleitung und juristische Vertretung in Gerichtsverfahren im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten.

Jeder Tag ohne Gewalt ist ein Gewinn Gemeinsam mit den Klientinnen und Klienten werden in der Beratung wichtige Maßnahmen für deren Sicherheit geplant. Es gilt, rechtliche Schritte und andere Möglichkeiten aufzuzeigen, die dabei helfen, weiterführende Veränderungen der Lebenssituation einzuleiten.

Die Mitarbeiterinnen der Gewaltschutzstelle unterstützen und begleiten während des Gerichtsverfahrens, da dieses oft mit emotionalen Belastungen verbunden ist. Zudem sind sie beim Formulieren und Einbringen von Anträgen behilflich.

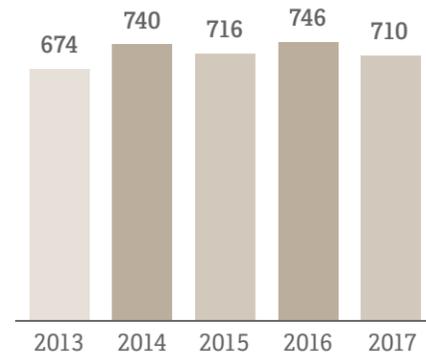
Ulrike Furtenbach und das Team der ifs Gewaltschutzstelle

Gewalt in der Familie Zahlen und Fakten 2017

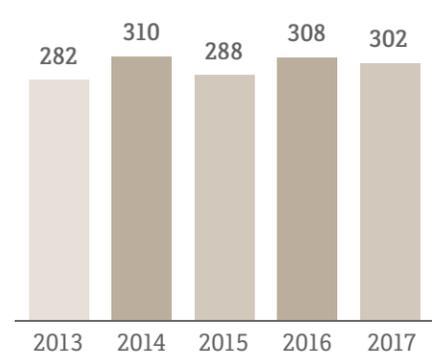
Gewalt in der Familie ist strafbar.

710	KlientInnen, davon 557 Neuanmeldungen, 153 aus dem Vorjahr
302	Wegweisungen/Betretungsverbote
723	Beratungen (an der Gewaltschutzstelle, auswärts und bei Sprechtagen)
1.912	Telefonische Beratungen
100	Unterstützungen bei Anträgen auf einstweilige Verfügung
123	Prozessbegleitungen (Gerichtsverfahren)

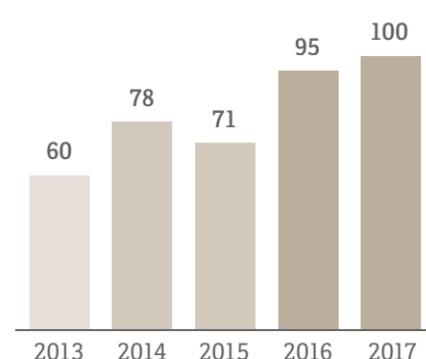
Gesamt betreute KlientInnen der letzten 5 Jahre



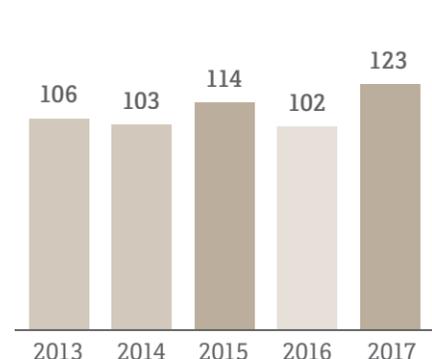
Wegweisungen/Betretungsverbote der letzten 5 Jahre



Einstweilige Verfügungen der letzten 5 Jahre



Prozessbegleitungen der letzten 5 Jahre



Die ifs Gewaltschutzstelle

Wer Gewalt erlebt, hat das Recht auf Hilfe und Unterstützung. Denn niemand hat es verdient, Gewalt zu erfahren!

Die ifs Gewaltschutzstelle ist ein Angebot für Menschen, die von sexueller, körperlicher und/oder psychischer Gewalt betroffen sind. Wir bieten Beratung und Unterstützung in Bedrohungssituationen sowie psychosoziale und juristische Prozessbegleitung für Opfer von Gewalt.

ifs Gewaltschutzstelle

Johannitergasse 6
6800 Feldkirch
Telefon 05-1755-535
Fax 05-1755-9535
gewaltschutzstelle@ifs.at
Mo-Fr 8-13 Uhr und
Mo+Do 13-16 Uhr

Türkischsprachige Beratung
Do 14-16 Uhr

Beratungstermine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

ifs Prozessbegleitung Erwachsene

Johannitergasse 6
6800 Feldkirch
Telefon 05-1755-535
gewaltschutzstelle@ifs.at

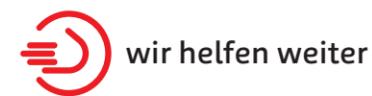
Sprechstunden der ifs Gewaltschutzstelle finden an folgenden ifs Beratungsstellen statt:

ifs Beratungsstelle Bludenz
Klarenbrunnstraße 12
Mo 14-17 Uhr

ifs Beratungsstelle Bregenz
St.-Anna-Straße 2
Di 14-17 Uhr

ifs Beratungsstelle Dornbirn
Kirchgasse 4b
Mi 14-17 Uhr

Voranmeldung für die Sprechstunden bitte unter der Telefonnummer der ifs Gewaltschutzstelle 05-1755-535 oder per E-Mail an gewaltschutzstelle@ifs.at.



Die ifs Gewaltschutzstelle Vorarlberg wird finanziert aus Mitteln des



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH



Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

UNABHÄNGIG | TRANSPARENT | BÜRGERNAH